



[www.filmclub-badlippspringe.de](http://www.filmclub-badlippspringe.de)

Das bietet der Filmclub Bad Lippspringe seinen Mitgliedern:

- Kontakte mit anderen Filmern
- Unterstützung bei Technik und Nachbearbeitung
- Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten über die Filmgestaltung
- Vorführung und Besprechung der eigenen Filme im Club
- Teilnahmemöglichkeit an lokalen, nationalen und internationalen Wettbewerben
- Kostenloser Bezug der Verbandszeitschrift "Film & Video" frei Haus
- Preiswerte Geräteversicherung
- Teilnahmemöglichkeit an Seminaren, Workshops, Kongressen, Tagungen
- GEMA-Gebührenfreiheit für die Vorführung von eigenen Filmen
- Nützlich: Der Mitgliedsausweis des BDFA
- Nutzung des umfangreichen BDFA Film- und Videoarchivs

Der Filmclub trifft sich alle 14 Tage donnerstags um 20:00 Uhr im Clublokal Gaststätte Oberließ Bad Lippspringe, Detmolderstr. 168

**Kontaktadresse:**

FC Bad Lippspringe  
Manfred Friedrich  
Mühlenheide 32  
33106 Paderborn  
Tel.: 05254-67194

[manfred.friedrich@bdfa.de](mailto:manfred.friedrich@bdfa.de)

[www.filmclub-badlippspringe.de](http://www.filmclub-badlippspringe.de)

**Veranstaltungsort:**

Odins Filmtheater im Lippe Institut  
Am Arminiuspark  
Parkmöglichkeiten in der Nähe:  
Arminiuspark 7 34 Plätze  
An der Burg 7 14 Plätze  
Burgstraße 1001 (Kongresshaus) 80 Plätze  
[www.odins-filmtheater.de/](http://www.odins-filmtheater.de/)

# Filmmatinee

## Im Odins Filmtheater

Eine Veranstaltung des  
BDFÄ- Filmclub Bad Lippspringe  
mit dem Odins Filmtheater e.V. für die  
Landesgartenschau in Bad Lippspringe

Mit Gold und Silber ausgezeichnete  
Amateurfilme

Sonntag 23. April 2017

Sonntag 09. Juli 2017

Sonntag 01. Oktober 2017

Jeweils von 11.00 bis 12.30 Uhr

Eintritt frei

## Sonntag 23.04.2017 11.00 Uhr

### **"Kailash" (Länge: 19Min, Autorin: Michaela Pfeiffer, Mönchengladbach):**

In Tibet drehte Manuela Pfeiffer "Kailash" über den gleichnamigen heiligen Berg im Himalaya.

### **"Farbenrausch in Lappland" (Länge: 12Min, Autor: Manfred Friedrich Filmclub Bad Lippspringe):**

Der Altweibersommer, in Lappland Ruska genannt, führt jedes Jahr zu einem unvergleichlichen Naturschauspiel: Die Landschaft wechselt quasi über Nacht ihr Aussehen; ein Rausch der Farben beginnt.

### **"Altay Land unter dem Mond" (Länge: 25Min, Autorin: Michaela Pfeiffer, Mönchengladbach):**

Das 25 Minuten lange Opus entstand im Sommer 2010 in der mongolischen Steppe und im Altay-Gebirge sowie in der Hauptstadt Ulaanbaatar (Ulan Bator).

### **"Herzbaum" (Länge: 10Min, Autor: Peter Lechtreck, Filmclub Bad Lippspringe):**

Gelingt es einem Mädchen das Fällen eines Baumes in der Fürstenallee bei Schlangen zu verhindern?

### **"Im Revier des Feuersalamanders" (Länge: 15Min, Autor: Frank Lauter, Schwäbisch Hall):**

Frank Lauter begibt sich in das Revier des Feuersalamanders. Alle Szenen sind rund um Schwäbisch Hall entstanden.

**"und es geschah so" (Länge: 12Min, Autorin: Michaela Pfeiffer, Mönchengladbach):** In subtilen Bildern erlebt der Zuschauer die Schönheit der Schöpfung und was der Mensch daraus gemacht hat.

## Sonntag 09.07.2017 11.00 Uhr

### **"Die Gottesanbeterin" (Länge:21 Min, Autor: Josef Zauner, Herxheim):**

Die Gottesanbeterin und ihr natürlicher Lebensraum. Über acht Jahre beobachtete Josef Zauner dieses exotisch anmutende Tier in einer brachliegenden Wiese an der südlichen Weinstrasse.

### **"Geheimnisvolle Pegnitzauen" (Länge: 18Min, Autor: Georg Bock, Lauf):**

Georg Bock pendelte für diesen Film vier Jahre lang zu seinem Filmrevier das auf den ersten Blick gar nicht so späktakulär aussah, aber dann...

### **"Im Kegel des Lichts" (Länge: 6Min, Autorin: Simone Thernes, Hamburg):**

Im Kegel des Lichts taucht Simone Thernes mit uns in die geheimnisvolle Unterwasserwelt

### **"Killer" (Länge: 13Min, Autorin: Simone Thernes, Hamburg):**

In dem Film "Killer" fragt Simone Thernes wer sind die wahren Killer

### **"Landmarke Desenberg" (Länge: 10Min, Autorin: Ellen Heckert, Filmclub Bielefeld):**

Ellen Heckert nimmt uns mit auf den schon von weitem zu sehenden Kegelberg bei Warburg

### **"Rufe am Morgen" (Länge: 5Min, Autor: Manfred Friedrich, Filmclub Bad Lippspringe):**

Es ist noch nicht richtig hell, und in einer einsamen Landschaft ertönen seltsame Rufe

## Sonntag 01.10.2017 11.00Uhr

### **"Bienwald" (Länge: 16Min, Autor: Josef Zauner, Herxheim):**

Sie ist fast 400 Jahre und steht mitten im Bienwald: die Lieblingseiche des Pfälzer Naturfilmers Josef Zauner.

### **"Helgoland" (Länge: 20Min, Autor: Olaf Schmitz, Filmclub Bad Lippspringe):**

Helgoland eine Insel in der Nordsee mit bewegter Vergangenheit aber auch ein Naturschutzgebiet

### **"Kranichrast in Deutschland" (Länge: 15Min, Autor: Manfred Friedrich, Filmclub Bad Lippspringe):**

ein Film über drei große, deutsche Kranichrastgebiete

### **"Lebensraum Moor" (Länge: 10Min, Autorin: Gisela Plette, Krefeld):**

Die Moore, sowohl schaurig als auch faszinierend

### **"Faszination Baum" (Länge: 4Min, Autor: Helge Temme, Filmclub Bad Lippspringe):**

Eine Bildershow, alles von Helge Temme in der Nähe von Bad Lippspringe fotografiert

### **"Ein Baum" (Länge: 6Min, Autorin: Gisela Plette, Krefeld):**

Hier stellt uns Gisela Plette eine Baumart vor

### **"eine ungewöhnliche Naturerscheinung" (Länge: 5Min, Autorin: Gisela Plette, Krefeld):**

Man muß schon genau hinsehen, damit man das erkennt was uns Gisela Plette in Ihrem Film vorstellt

### **"Hütte 5" (Länge: 12Min, Autor: Manfred Friedrich, Filmclub Bad Lippspringe):**

In dem zwölf Minuten langen Filmbeitrag fasst Manfred Friedrich die geduldige Beobachtung eines langen Tages in Groß Moordorf bei Zingst an der Ostsee zusammen

## Odins Filmtheater e.V.

Ehrenamtlich geführt und von Bad Lippspringer Bürgern unterstützt

Reguläres Kinoprogramm

Mittwoch und Freitag um 19.30

## Filmclub Bad Lippspringe

Clubabende alle 14 Tage donnerstags, gerade Wochen. Außer in den Sommerferien, in der Gaststätte Oberließ Detmolderstrasse 168